



## Flugsommer 2014: 2,1 Millionen Passagiere mehr als 2013

Flugsommer 2014: 2,1 Millionen Passagiere mehr als 2013  
Während des Sommerflugplans von April bis Oktober 2014 flogen von deutschen Flughäfen insgesamt 69,0 Millionen Passagiere ab. Wie das Statistische Bundesamt (Destatis) mitteilt, waren das 2,1 Millionen oder 3,1 % mehr Fluggäste als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Die Zahl der Fluggäste mit Zielen innerhalb Europas legte mit + 4,4 % überdurchschnittlich zu. Dabei profitierten touristische Ziele besonders stark: So wuchsen die Passagierzahlen zu den Kanaren um 15,0 %, zu den griechischen Inseln um 20,1 % und nach Antalya um 7,1 %, dem im Flugverkehr mit Deutschland bedeutendsten türkischen Flughafen. Der Interkontinentalverkehr erhöhte sich dagegen nur um 2,7 %. Überdurchschnittlich nahm hier nur die Zahl der Fluggäste mit asiatischen Zielen zu (+ 3,4 %). Die Zuwachsraten der Passagierzahlen für Amerika (+ 2,5 %) und Afrika (+ 1,7 %) lagen unter dem Durchschnitt. Weitere Auskünfte gibt: Lothar Fiege  
Telefon: +49 611 75 2391 Kontaktformular Flugsommer 2014: 2,1 Millionen Passagiere mehr als 2013 (PDF, 72 kB, Datei ist nicht barrierefrei)

### Pressekontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

### Firmenkontakt

Statistisches Bundesamt

65189 Wiesbaden

Das Statistische Bundesamt ist der führende Anbieter amtlicher statistischer Informationen in Deutschland. Wir sind rund 2 400 Beschäftigte, die in Wiesbaden, Bonn und Berlin statistische Informationen erheben, sammeln, aufbereiten, darstellen und analysieren. Wir liefern die statistischen Informationen, die notwendig sind für die Willensbildung in einer demokratischen Gesellschaft und die Entscheidungsprozesse in der Marktwirtschaft. Wir garantieren, dass unsere Einzeldaten neutral, objektiv sowie wissenschaftlich unabhängig sind und vertraulich behandelt werden. Unsere Leistungsfähigkeit beruht auf der Kompetenz und Kundenorientierung unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. In Wiesbaden betreiben wir die größte Spezialbibliothek für Statistik in Deutschland. Das Statistische Bundesamt ist eine selbstständige Bundesoberbehörde. Es gehört zum Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern, das die Dienstaufsicht ausübt. Wichtige organisatorische, personelle und finanzielle Fragen kann das Statistische Bundesamt nur mit Zustimmung des Bundesministeriums des Innern entscheiden. Die Fachaufsicht führen die Bundesministerien, die für die jeweiligen Statistiken zuständig sind. Sie müssen sicherstellen, dass die Statistiken so durchgeführt werden, wie es der entsprechende Rechtsakt anordnet. Bei der eigentlichen fachstatistischen Arbeit, nämlich der methodischen und technischen Vorbereitung und Durchführung von Statistiken, sind wir unabhängig und nicht weisungsgebunden.